

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage

2019294/1

Dezernat: OB	aktuelles Gremium Stadtrat	Sitzung am: 19.12.2019 TOP: 2.18
Amt: Ratsbüro	öffentlich ja	Vorlagen-Nr.: 2019294/1
	Az.:	erstellt am: 03.12.2019

Betreff

Abberufung und Berufung sachkundiger Einwohner in beratende Ausschüsse als Mitglieder mit beratender Stimme

Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	19.12.2019: Stadtrat	19.12.2019	laut BV

Mitzeichnungspflicht

Person	Unterschrift	Datum
Bernd Hauschild		11.12.2019

Beschlussentwurf

Der Stadtrat beschließt

1. die Abberufung von Herrn Henning Zinner als sachkundigen Einwohner im Sozial- und Kulturausschuss,
2. die Berufung von Frau Ines Schmiegel als sachkundige Einwohnerin in den Sozial- und Kulturausschuss,
3. die Abberufung von Herrn Alexander Reisbach als sachkundigen Einwohner im Rechnungsprüfungsausschuss,
4. die Berufung von Frau Gerlinde Kiefer als sachkundige Einwohnerin in den Rechnungsprüfungsausschuss.

Gesetzliche Grundlagen:

§§ 46, 47, 49 KVG LSA

Darlegung des Sachverhalts / Begründung

Gemäß § 49 Abs. 3 können in die beratenden Ausschüsse durch die Vertretung sachkundige Einwohner widerruflich als Mitglieder mit beratender Stimme berufen werden. Die §§ 41 (Hinderungsgründe) und 47 Abs. 1 (Zusammensetzung) KVG LSA gelten entsprechend.

Demnach erfolgt die Besetzung auf der Grundlage der Fraktionsstärken im Stadtrat. Bei gleichem Zahlenbruchteil entscheidet das Los, das der Vorsitzende der Vertretung zu ziehen hat. Die Zahl der sachkundigen Einwohner darf die der Mitglieder der Vertretung in den einzelnen Ausschüssen nicht erreichen. Mitglieder der Vertretung und Beschäftigte der Kommunen können nicht als sachkundige Einwohner berufen werden. Die Vertretung stellt die Mitgliedschaft der sachkundigen Einwohner durch Abstimmung fest. Sie werden gemäß § 53 i.V.m. §§ 30, 32, 33, 34 KVG LSA über ihre Pflichten belehrt.

Die SPD-Fraktion teilte mit, dass Herr Henning Zinner, der mit Beschluss vom 02.07.2019 (19/StR/01/005) in den Sozial- und Kulturausschuss berufen wurde, abberufen wird. Dafür wird Frau Ines Schmiegel in den Sozial- und Kulturausschuss entsendet. Die Pflichtenbelehrung wurde abgefordert.

Die Fraktion DIE LINKE. teilte mit, dass Herr Alexander Reisbach, der mit Beschluss vom 02.07.2019 (19/StR/01/005) in den Rechnungsprüfungsausschuss berufen wurde, abberufen wird. Dafür wird Frau Gerlinde Kiefer in den Rechnungsprüfungsausschuss entsendet. Die Pflichtenbelehrung wurde abgefordert.